Rochlitz meldet sich zurück

Landkreis-Leichtathleten überzeugen in Germering und Regensburg

Jakob Rochlitz vom VfL Waldkraiburg siegte in Germering über 400 Meter der Jugend U20 und wurde Dritter über 200 Meter.
FOTO LUDWIG STUFFE

Germering/Regensburg – Die Landkreis-Leichtathleten haben bei den landesoffenen Meetings in Germering und Regensburg mit vielen Top-Platzierungen überzeugt.

Mit knapp 500 Athleten aus Bayern, Württemberg, Sachsen, Österreich und Spanien herrschte beim Bayerntop-Meeting in Germering absoluter Hochbetrieb und ein sehr hohes Leistungsniveau. Die Landkreis-Starter konnten dennoch ganz weit vorne mitmischen. In einer guten Verfassung präsentierten sich hier die Läufer vom VfL Waldkraiburg. Nach einer langen Verletzungspause überzeugte Jakob Rochlitz in der Klasse der männlichen Jugend U20 und holte sich auf der 400-Meter-Strecke mit 53,63 Sekunden den Sieg vor Daniel Funk von der LG Aichach-Rehling mit 53,67 Sekunden. Im 200-Meter-Sprint erreichte er als Dritter das Ziel nach 23,31 Sekunden, hinter dem hochfavorisierten Nils Leifert vom LAC Quelle Fürth mit 21,64 Sekunden und dem Bayern-Meister Giorgio Lombardi von der LG Stadtwerke München (2./22,84 Sek.). Sebastian Witt absolvierte die 800- Meter-Distanz der männlichen Jugend U20 und lief mit 2:00,73 Minuten ebenfalls zum Sieg. Hinter ihm landete Uli Stocker vom TV Geiselhöring mit 2:06,62 Minuten (2.). Über 200 Meter der männlichen Jugend U18 schob sich Constantin Hampel mit seiner neuen Bestzeit von 24,03 Sekunden auf den vierten Platz.

Der Mühldorfer Zehnkämpfer Ruben Mayer startete gleich mehrmals in der Männer-Hauptklasse. Seinen größten Erfolg feierte er als Dritter im Stabhochsprung mit 3,80 Metern. Damit unterlag er als bester Bayer nur dem Österreicher Daniel Bertschler von der TS Raiffeisen Gisingen mit 4,60 Metern sowie Konstantin Beiser von der Sparkasse SG Götzis (2./4,40 Meter). Undankbarer Vierter wurde er im Trikot der LG Sempt mit 16,72 Sekunden über 110 Meter Hürden.

Beim nationalen Rolf-Watter-Sportfest in Regensburg überraschten gleich zwei Landkreis-Läufer mit Podestplätzen. Auf der 1500-Meter-Strecke der weiblichen Jugend U20 präsentierte sich Magdalena Mayerhofer aus Mühldorf in einer glänzenden Form. Im Trikot der LG Telis Finanz Regensburg spurtete die 18-Jährige auf 4:53,67 Minuten und feierte damit den Sieg. Bei ihrem Triumph verwies sie Katharina Boschner vom SC Moosham mit 5:01,39 Minuten auf den zweiten, sowie ihre Regensburger Vereinskameradin Hanna Müller mit 5:03,35 Minuten (3.) auf den dritten Rang. Dennoch war Mayerhofe diesmal nicht ganz zufrieden mit ihrer Leistung, die DM-Norm von 4:50,20 Minuten verfehlte sie nämlich knapp. Unerwartet stark beendete Sebastian Witt vom VfL Waldkraiburg das 800-Meter-Rennen der Männer. Der U20-Jugendliche kämpfte im Feld eisern in der Spitze mit – und wurde dafür auch belohnt. Mit 1:57,71 Minuten wurde er Dritter, hinter Emil Meggle von der LG Stadtwerke München mit 1:52,45 Minuten und Alexander Bier von der LG Eckental mit 1:57,53 Minuten (2.). Der 18-Jährige steigerte damit seinen persönlichen Rekord um 3,02 Sekunden. Einen kleinen Wermutstropfen hatte seine Zeit dennoch denn das DM-Limit von 1:56,70 Minuten schaffte er diesmal noch nicht. Allerdings kletterte er nun in der

aktuellen deutschen Jahresbestenliste mit seiner bayerischen Jahresbestzeit für die Jugend U20 auf den achten Platz.

Weitere Ergebnisse: Germering: Männer: Kugelstoßen: 5. Ruben Mayer (Mühldorf/ LG Sempt) 11,03; Diskuswurf: 10. Ruben Mayer 34,21; Männliche Jugend U18: 110 Meter Hürden: 7. Constantin Hampel (VfL Waldkraiburg) 19,63; Weibliche Jugend U18: 200 Meter: 8. Laura Reichl (VfL Waldkraiburg) 28,73.stl